

Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Daran arbeiten am KIT rund 9.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Forschung, Lehre und Innovation zusammen.

Im Bereich IV – Natürliche und Gebaute Umwelt – an der KIT-Fakultät für Bauingenieur-, Geo- und Umweltwissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

## **Tenure-Track-Professur (W1)**

### **„Stadt und Klima“**

zu besetzen. Gesucht wird eine Persönlichkeit, die gemeinsam mit interdisziplinären Teams aus den Fachbereichen Bauingenieurwesen, Architektur, Regionalwissenschaft, Geographie, Geoökologie und Klimawissenschaften die Gestaltung und Anpassung der gebauten Umwelt an die Herausforderungen des Klimawandels weiterentwickelt. Im Mittelpunkt stehen Strategien zur nachhaltigen Klimaanpassung auf unterschiedlichen Maßstabsebenen - von Gebäuden über Quartiere bis hin zu ganzen Städten. Die Tenure-Track-Professur fungiert dabei als Schnittstelle zwischen den beteiligten Disziplinen.

Der Forschungsschwerpunkt liegt auf der Entwicklung praxisnaher Lösungen, um Städte klimaresilient und zukunftsfähig zu gestalten. Besonders wichtig ist eine ganzheitliche Perspektive, die Zusammenhänge über alle Maßstabsebenen hinweg betrachtet. Zentral sind dabei Aspekte der Versorgungsinfrastruktur (Fläche, Energie, Wasser, Grün etc.), des Schutzes kritischer Infrastrukturen, der Korrekturen im Hoch- und Städtebau sowie des bewussten Umgangs mit baulichen und natürlichen Ressourcen. Die Tenure-Track-Professur leistet somit einen wesentlichen Beitrag für eine nachhaltige (ökologische, ökonomische und sozial gerechte) Quartiers- und Stadtentwicklung und arbeitet eng mit Kommunen sowie Regional- und Landesbehörden zusammen, um tragfähige Konzepte für die Praxis zu entwickeln.

In der Lehre werden gemeinsam mit dem Kollegium aus den o.g. Fachbereichen Lehrinhalte für verschiedene Bachelor- und Masterstudiengänge angeboten. Interdisziplinäre Studierendenprojekte in Kooperation mit Städten und Gemeinden sollen den Praxisbezug stärken. Sie wirken in englischer und deutscher Sprache an bestehenden und neuen Studienangeboten mit. Sie werden Universitätsaufgaben mit einer Lehrverpflichtung von 6 SWS, soweit Sie positiv evaluiert wurden, im Übrigen 4 SWS wahrnehmen.

Sie vertreten das Themengebiet dieser Tenure-Track-Professur in Forschung und Lehre und entwickeln es konzeptionell, inhaltlich und methodisch weiter. Sie bringen Ihre Forschungsinhalte aktiv in interdisziplinäre Vorhaben der Stadt- und Klimaforschung am KIT ein. Ihr methodisches Profil umfasst unterschiedliche Forschungsansätze in den jeweiligen Handlungsebenen der nachhaltigen Klimaanpassung. Sie verfügen über Erfahrungen mit vielfältigen Perspektiven der kritischen und partizipativen Forschung ebenso wie mit digitalen Forschungsmethoden.

Erwünscht sind einschlägige wissenschaftliche Leistungen, belegt durch entsprechende Publikationen und Expertise in der nachhaltigen Klimaanpassung im städtischen Raum auf der Ebene von Gebäuden über Quartiere bis hin zu ganzen Städten. Erwartet wird die Bereitschaft zur engen Zusammenarbeit mit dem Kollegium der KIT-Fakultät für Bau- Geo- und Umweltwissenschaften, des Bereichs IV, der Stadtforschung am KIT sowie den KIT-Zentren „Mensch und Technik“ und „Klima und Umwelt“, um innovative Forschungs- und Lehrformate zu entwickeln.

Das Engagement in der akademischen Selbstverwaltung ist ebenso selbstverständlich wie die Einwerbung von Drittmitteln zur Stärkung von Forschung und Innovation. Erwartet wird die Einwerbung einer kompetitiv eingeworbenen Nachwuchsgruppe (z. B. DFG Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe, Helmholtz-Nachwuchsgruppen, ERC Starting Grants, Nachwuchsgruppen von Ministerien (insb. BMBF) oder aus dem Sofia Kovalevskaja-Programm der Alexander von Humboldt-Stiftung), deren Förderperiode zum Zeitpunkt der Ausschreibung zu weniger als der Hälfte abgelaufen ist.

Es gelten die Einstellungs Voraussetzungen gemäß § 14 Abs. 2 KIT-Gesetz in Verbindung mit § 51 Landeshochschulgesetz Baden-Württemberg, sowie das Qualitätssicherungskonzept für Juniorprofessuren und Tenure-Track-Professuren am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ([https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2019\\_AB\\_001.pdf](https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2019_AB_001.pdf)). Es werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung und besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit vorausgesetzt; letztere wird durch die herausragende Qualität einer Promotion nachgewiesen. Wünschenswert sind Erfahrungen in der Einwerbung und im Management von Drittmitteln.

Die Einstellung erfolgt auf sechs Jahre im Beamtenverhältnis auf Zeit oder im Angestelltenverhältnis; vor Ablauf des dritten Dienstjahres erfolgt eine Zwischenevaluation. Bei positiver Endevaluation erfolgt ein

Ruf auf eine unbefristete Universitätsprofessur (W3). Der Evaluationsablauf und die Evaluationskriterien folgen dem Qualitätssicherungskonzept für Juniorprofessuren und Tenure-Track-Professuren am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ([https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2019\\_AB\\_001.pdf](https://www.sle.kit.edu/downloads/AmtlicheBekanntmachungen/2019_AB_001.pdf)).

Von besonderer Bedeutung sind hierbei die oben aufgeführten fachspezifischen Schwerpunkte (eigene Beiträge zum Forschungs- und Lehrgebiet, interne und externe Kooperationen sowie Drittmittelwerbung).

Das KIT ist bestrebt, den Anteil an (Junior-)Professorinnen zu erhöhen und begrüßt deshalb die Bewerbung von Wissenschaftlerinnen.

Bei gleicher Eignung werden anerkannt schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) erfolgt entsprechend dieser ([Datenschutzerklärung](#)).

Das KIT bietet als familienfreundliche Hochschule Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung aus familiären Gründen, einen Dual Career Service und begleitendes Coaching zur Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie an.

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen auf Deutsch oder Englisch (Lebenslauf, Publikationsliste, Abschlusszeugnisse/Zertifikate, Unterlagen über bisherige Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie Lehr- und Forschungskonzept für die o.g. Tenure-Track-Professur, Stellungnahme zur wissenschaftlichen Redlichkeit) in digitaler Form sind bis zum 31.10.2025 zu richten an das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Bereichsleitung des Bereichs IV – Natürliche und gebaute Umwelt, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe, E-Mail: [dekanat@bgu.edu](mailto:dekanat@bgu.edu) (vorzugsweise in einer einzigen pdf-Datei). Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Prof. Dr. Caroline Kramer, Email: [caroline.kramer@kit.edu](mailto:caroline.kramer@kit.edu)